

Vörstetten/March

Landwirt pflügt Strommast um – Blackout für eine Stunde

Ein Landwirt hat die Kontrolle über seinen Traktor verloren und ist gegen einen Strommast geprallt. Der knickte um. Die Folge: Stromausfall in der Teilen der March, Eichstetten und Vörstetten.



1. Die Feuerwehr im Einsatz bei Vörstetten Foto: Claudia Bachmann-Goronzy

Für knapp eine Stunde ist am Mittwochnachmittag in Teilen der March und Eichstettens sowie in Vörstetten der Strom ausgefallen. Gegen 14.53 Uhr war ein Traktor bei Feldarbeiten zwischen Vörstetten und dem Ortsteil Schupfholz auf einen Strommasten gefahren, der dadurch umknickte.

Die auf 20 Kilovolt ausgelegte Mittelspannungsleitung berührte einen Baum, wodurch es zu Funkenschlag kam, weshalb auch die Feuerwehren Vörstetten und Denzlingen alarmiert wurden.

Mast wurde gesichert

Der Stromausfall wirkte sich außer in Vörstetten vor allem im Marcher Ortsteil Buchheim aus. Techniker der EnBW-Tochter Netze BW haben seit 15.36 Uhr durch Umschaltungen die Stromversorgung schrittweise wieder hergestellt.

"Seit 15.53 steht die Stromversorgung wieder überall", erklärte Netze BW-Sprecher Ralph Eckhardt. An der Unfallstelle, die vom Stromnetz genommen wurde wird noch gearbeitet, um den Mast zu sichern. Zur Sicherung ist auch die Feuerwehr Vörstetten noch vor Ort.